

Spieler des Jahres 2014



Maximilian Lutter: Maximilian sicherte sich im Dezember 2013 das Double, wurde erstmals Stadtmeister und Blitz-Stadtmeister. Auch bei der Vereinsmeisterschaft war er nahe dran am Titel und belegte Rang drei. Ein weiteres starkes Resultat gelang ihm beim Lenz Wastl Gedächtnis Turnier, wo er Zweiter wurde. Hinzu kamen ein fünfter Platz beim Simon Silvester Cup sowie Rang sieben bei der Blitz-Vereinsmeisterschaft.



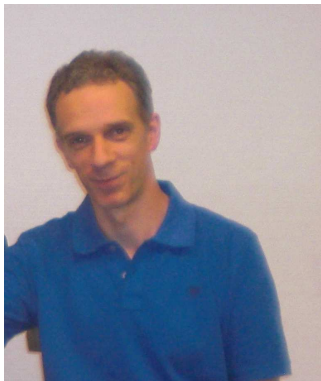
Rudolf Appl: Rudi war wie im Vorjahr Top-Scorer der dritten Mannschaft und belegte mit 6/10 Rang elf in der Top20-Wertung der Kreisliga 3. Bei der Vereinsmeisterschaft bot er eine klasse Leistung und wurde starker Vierter. Diesen Platz erzielte er auch beim Simon Silvester Cup. Hinzu kam jeweils Rang sieben bei der Blitz-Stadtmeisterschaft und dem Lenz Wastl Gedächtnis Turnier. Platz acht bei der Stadtmeisterschaft sowie Rang neun bei der Blitz-Vereinsmeisterschaft rundeten eine erfolgreiche Saison ab.



Martin Simon: Martin fügte seiner beeindruckenden Titelsammlung in der abgelaufenen Saison gleich drei weitere hinzu. Er gewann erstmals den Simon Silvester Cup, wurde Vereinsmeister und verteidigte seinen Titel beim Lenz Wastl Gedächtnis Turnier. Hinzu kamen noch zwei vierte Plätze bei Blitz-Stadt- und Blitz-Vereinsmeisterschaft. Auch in der ersten Mannschaft zeigte er seine Klasse und wurde mit 6,5/9 Fünfter in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2b. Beeindruckend war auch seine Ausbeute an Brett 2 bei der Schnellschach-Mannschaftsmeisterschaft, wo er mit 5,5/7 die zweitbeste Bilanz aller Spieler der Bezirksliga 1 aufwies.



Kevin Beesk: Kevin überzeugte in seiner ersten Saison in der Bezirksliga und war trotz starker Gegnerschaft an Brett 1+2 bester Spieler der Zweiten. Mit 6/9 belegte er einen bärenstarken vierten Rang in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2a. In der Stadtmeisterschaft kämpfte er bis zuletzt um den Titel und wurde Dritter. Zudem erzielte er Rang zwei beim Simon Silvester Cup. Bei den Bayerischen U25 Schnellschachmeisterschaften qualifizierte er sich als hervorragender Zweiter für die Bayerischen Schnellschachmeisterschaften der Erwachsenen. Dort holte er in einem sehr starken Teilnehmerfeld 4/11 und landete auf Platz 28. Es ist sicher nur noch eine Frage der Zeit bis er die 2000 DWZ knacken wird.



Wolfgang Brunner: Wolfgang spielte eine herausragende Saison in der ersten Mannschaft, blieb ungeschlagen und war mit 7,5/9 Zweiter in der Top20-Wertung der Bezirksliga 2b. Auch bei Stadt- und Vereinsmeisterschaft konnte er nicht bezwungen werden und wurde jeweils Vize-Meister. Zudem wurde er Dritter beim Lenz Wastl Gedächtnis Turnier und belegte Rang sechs beim Simon Silvester Cup.



Timon Götz: Timon überzeugte gleich in seiner ersten Saison als Stammspieler in einer Erwachsenenmannschaft und war erfolgreichster Spieler der Vierten. Ungeschlagen belegte er mit 6/7 Rang fünf in der Top20-Wertung der Kreisliga 4 und durfte sich über ein großes DWZ-Plus von 279 Punkten freuen.